

# Schulinformation II

Schuljahr 2020|21

Oktober 2020



Holtwicker Str. 4 • 48653 Coesfeld • Tel.: 02541 - 3700 • [www.thrs-coe.de](http://www.thrs-coe.de)

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

**Nachdem wir Sie und euch bereits zu Beginn der Ferien mit einem Elternbrief informiert haben, sollen hiermit weitere Informationen mitgeteilt werden.**

## Neueste Entwicklungen

Aufgrund der stark gestiegenen Infektionszahlen hat das Schulministerium, wie mittlerweile bekannt ist, wieder eine generelle Maskenpflicht in der Schule eingeführt.

Das bedeutet für den Schulbetrieb nach den Herbstferien:

- Im Schulgebäude und auf dem Schulgelände müssen alle Schülerinnen und Schüler eine **passende** Mund-Nase-Bedeckung tragen; dies gilt auch wieder im Unterricht und am Sitzplatz.
- Für die Ganztagsangebote gelten die bisherigen Regelungen fort, d.h. es sind keine Mund-Nase-Bedeckungen erforderlich. Allerdings müssen die Namen der beteiligten Schülerinnen und Schüler notiert werden.
- Lehrkräfte müssen keine Mund-Nase-Bedeckung tragen, solange sie im Unterricht einen Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten können.
- Von der Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung kann die Schulleitung nach Vorlage eines aussagekräftigen ärztlichen Attests generell aus medizinischen Gründen befreien (Dann ist ein Visier zu tragen!), eine Lehrerin oder ein Lehrer aus pädagogischen Gründen zeitweise oder in bestimmten Unterrichtseinheiten. **In diesen Fällen** ist in besonderer Weise auf die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern – wenn möglich – zu achten.
- Diese Regelungen sollen bis zum Beginn der Weihnachtsferien am 22. Dezember 2020 gelten.
- Ein Hinweis in eigener Sache: Um den Schülerinnen und Schülern, die ihre Maske vergessen haben, den Weg nach Hause zu ersparen, ist es möglich, eine Stoffmaske im Sekretariat

auszuleihen. Leider sind mittlerweile 15 Masken nicht mehr zurückgegeben worden. Falls die Rückgabe weiterhin nicht zu 100 % erfolgt, müssen Schülerinnen und Schüler wieder nach Hause gehen, um die Maske zu holen oder sie können eine Einwegmaske zum Selbstkostenpreis im Sekretariat erwerben.

Für das Lüften gelten folgende Regeln:

1. Stoßlüften: Während des Unterrichts alle 20 Minuten mit weit geöffneten Fenstern lüften. (in den kommenden Wintermonaten: 3 – 5 Minuten)
2. Querlüften, wo immer es möglich ist (Ggf. auch durch das Aufstellen der Türen zum Flur und Öffnen der Flurfenster [Altbau]).
3. Nach jeder Unterrichtsstunde über die gesamte Pause lüften.  
*(Empfehlungen des Umweltbundesamtes)*

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal auf das Tragen von geeigneter (wärmender) Kleidung für außen und innen hinweisen. Möglich ist auch eine leichte Decke (ähnlich wie in der Außen-gastronomie) oder ein großer Schal.

### **Aufenthalt in der Mittagspause**

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 bis 7, die ein Mittagessen bestellt haben, werden nacheinander in die Mensa geführt, wo sie, nach Jahrgängen getrennt, ihr Essen einnehmen. Anschließend gehen sie auf den Schulhof oder nehmen ein Ganztagsangebot wahr. Alle anderen Schülerinnen und Schüler bleiben bis zum Klingeln im Klassenraum und verteilen sich dort, so dass sie dort die Maske abnehmen und ebenfalls essen können. Mit dem Klingeln gehen sie in die Pause.

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 bis 10 gehen durch den ersten Turm und das PZ bzw. durch den Fahrradkeller nach draußen und nutzen diesen Weg auch wieder, um nach der Pause den Klassenraum aufzusuchen. Die Mensa ist komplett gesperrt. Schülerinnen und Schüler, die in der Schule bleiben, können die Pause in ihrem Klassenraum verbringen. Das bedeutet, dass die Klassenräume während der Pausen zugänglich sind. Diese Regelung stellt hohe Anforderungen an korrektes Verhalten der Schülerinnen und Schüler im Hinblick auf Ordnung, Sauberkeit, aber auch Respekt vor dem Eigentum der MitschülerInnen, da eine dauerhafte Aufsicht dort nicht gewährleistet werden kann. Es wäre zu schade, wenn durch das Fehlverhalten weniger die Klassen wieder abgeschlossen werden müssen und die Schülerinnen und Schüler sich nur noch draußen aufhalten könnten.

EINE GROßE BITTE AN DIEJENIGEN, die zu Hause oder in der Stadt ihr Mittagessen einnehmen:  
**Beachtet auch außerhalb des Schulgeländes die allgemein gültigen Abstands- und Hygieneregeln. Nur wenn jede und jeder sich stets an die Regeln hält, kann die Ausbreitung der Infektionen eingedämmt werden. So können wir durch unser umsichtiges Handeln zu einer Verbesserung der Situation beitragen.**

Eine Bitte an die Eltern!

Sie können die schulischen Bemühungen unterstützen, wenn Sie Ihrem Kind die Sinnhaftigkeit und die Notwendigkeit der Maßnahmen erklären und ihm deutlich machen können, dass es auf das Verhalten des Einzelnen ankommt.

Die vor aus liegenden Wochen werden nicht einfach werden, die ständigen Unterbrechungen des Unterrichts, die Kälte in den Klassenzimmern und die Einschränkung der Bewegungsfreiheit innerhalb der Schule und natürlich auch das dauerhafte Tragen der Maske sind Belastungen, die nicht zu unterschätzen sind.

Allerdings gibt es zurzeit keine Alternative. Von schulischer Seite wird alles getan, um die Aufrechterhaltung des Präsenzunterrichtes zu gewährleisten.